

F. X. Mayr-Medizin ist aktueller denn je

Der österreichische Forscher und Arzt Dr. Franz Xaver Mayr betrachtete den Darm als das "Wurzelwerk" des Menschen. Er entwickelte eine empfindliche Diagnosemethode, die Dr. Sepp Fegerl ausführlich beschreibt.

Erkrankungen und funktionelle Störungen des Magen-Darm-Traktes erweisen sich in der aktuellen Forschung als eine wesentliche Ursache für die meisten Zivilisationserkrankungen. Sie bedürfen eines ganzheitlichen Konzepts für eine allgemein praktikable Diagnostik und kausale Therapie.

Basierend auf der Diagnostik und Therapie nach F. X. Mayr wird das MayrPrevent® Konzept diesen Anforderungen gerecht. Der österreichische Forscher und Arzt Dr. Franz Xaver Mayr erkannte den Darm als das „Wurzelsystem“ des Menschen. Er entwickelte eine sensible Diagnostik, die Abweichungen vom optimalen Gesundheitszustand schon weit vor der Manifestation von Erkrankungen berücksichtigt. Die Therapiemethode beruht auf der Schonung, Säuberung und Schulung des überforderten Verdauungsapparates.

„Die wertvollste Nahrung nützt nichts, wenn sie nicht regelrecht verdaut werden kann.“

Die Diagnostik nach F. X. Mayr bedient sich der 5 Sinne des Arztes. Sie beschreibt verschiedene pathologische Bauchformen, Körperhaltungen, Brustkorbverformungen, Gesichts- und Hautveränderungen, die alle durch funktionelle Darmstörungen und Fehlverdauung hervorgerufen werden können. Der Tonus und die Funktion des Magen-Darmtraktes werden ertastet und kompensatorische Veränderungen von Idealmaßen des Körpers exakt vermessen, um den Therapieverlauf kontrollieren zu können.

Leider findet man in der heutigen Zeit kaum noch Menschen, deren Verdauungstrakt ideal gesund ist. Wir essen in der Regel zu schnell, zu viel, zu oft, zur falschen Zeit und im Stress der täglichen Reizüberflutung. Dadurch wird der Magen-Darmtrakt überlastet, funktionsgestört und die Nahrung wird teilweise in Form von Fäulnis und Gärung zersetzt statt ordnungsgemäß verdaut.

Die daraus resultierende „intestinale Autointoxikation“ ist eine Ursache für Colon irritabile, Leaky Gut Syndrom, Intoleranzen, silent inflammation mit all ihren Folgeerkrankungen bis hin zum Malignom. Die Verbindungen zu anderen Organen bestehen als sogenannte Darm-Hirn-Achse, aber ebenso zu Lunge, Haut, Gelenken, Immunsystem usw.

Durch die MayrPrevent®-Therapie wird der Magen-Darm-Trakt so weit regeneriert, dass er vollwertige Nahrung mit all ihren wertvollen Bestandteilen wieder regelrecht verdauen und resorbieren kann. Darüber hinaus wird das richtige Essverhalten geschult und der gesamte Körper, insbesondere der, alle Körperzellen verbindende Extrazelluläre Raum (Matrix) von Endotoxinen und pathogenen Stoffwechselmetaboliten befreit.

Im Rahmen der Therapie nach F. X. Mayr wird anfangs die MayrPrevent® Schonkost verabreicht. In einem ganz individuell angepassten Stufenplan zur Vermeidung der Dyspepsie werden wesentliche ernährungstherapeutische Prinzipien wie u.a. Kalorien-, Kohlenhydrat- und Glutenreduktion und Intoleranzen berücksichtigt.

Nach einer Verbesserung und Regeneration des überforderten Verdauungstraktes geht es in der folgenden Phase darum, die Verdauungsorgane wie bei einem guten Training wieder an eine möglichst hochwertige, aber immer gut verdauliche Ernährung für den Alltag heranzuführen. Die Umsetzung der erlernten Kauschulung und ein entschleunigter Essgenuss mit allen Sinnen

verbessern die Verdauungsleistung, sensibilisieren das natürliche Sättigungsgefühl und unterstützen nachhaltig eine gesunde Ernährungsweise.

Ein essentieller Bestandteil der Therapie ist die ärztliche manuelle Bauchbehandlung. Sie schult die physiologische Zwerchfellatmung, verbessert die Sauerstoffversorgung des Gewebes, die Durchblutung des Bauchraumes, entlastet das abdominale Lymphsystem und aktiviert die Darmperistaltik. In einzigartiger Weise eröffnet sie auch einen intensiven ganzheitlichen Zugang zum Patienten und fördert dessen Vertrauen und Compliance.

Die MayrPrevent®-Therapie eignet sich besonders zur Behandlung von chronischen Erkrankungen und Symptomen schon im Vorfeld einer sich entwickelnden Krankheit.

Das Metabolische Syndrom, Übergewicht, Untergewicht, Röhmhelsyndrom, Gastritis, Refluxkrankheit, chronische Pankreatitis, chronische Obstipation, Colon irritabile, Mikroskopische Kolitis, Gärungsdyspepsie, „Leaky Gut Syndrom“, Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten, Rheuma, Fibromyalgie, Spannungskopfschmerz, Migräne, degeneratives Wirbelsäulensyndrom, Neurodermitis sind nur einige dankbare Indikationen.

Es hat sich gezeigt, dass die MayrPrevent®-Medizin eine regulierende Wirkung auf zahlreiche Stoffwechselforgänge, den Insulinhaushalt, den Blutdruck und das Körpergewicht hat. Pathologische Veränderungen normalisieren sich, während Normalbefunde kaum beeinflusst werden.

Während einer Therapie nach dem MayrPrevent®-Konzept erfahren Körper, Seele und Geist eine umfassende Regeneration. Der Patient lernt sich selbst besser kennen, wird sensibler für die eigenen Gefühle und Bedürfnisse und findet so viel leichter wieder seinen Weg zu einem gesünderen Lebensstil.

Weiterführende Informationen sowie eine Liste von Therapeuten in Ihrer Nähe finden Sie auf der Homepage der Internationalen Gesellschaft der Mayr-Ärzte, www.fxmayr.com